Alpha Active 4

CE UK CA 2797 0086

Diese Kurzanleitung wurde als Hilfe für die Funktionen des Systems für medizinische Fachkräfte und andere Benutzer erstellt. Diese Kurzanleitung ersetzt nicht die allgemeinen Sicherheitshinweise, Vorsichtsmaßnahmen und Empfehlungen der Bedienungsanleitung des Produkts mit der Teilenummer 648936XX.

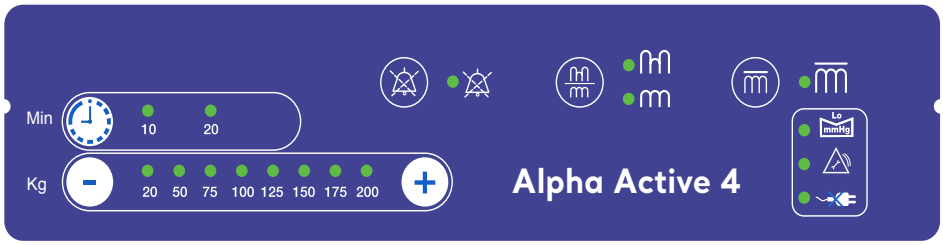
Lesen Sie vor der Verwendung dieses Produkts die Bedienungsanleitung.

Indikationen:

- Das Alpha Active® 4 System ist für Patienten mit einem Körpergewicht von bis zu 200 kg (440 lb) indiziert.
- Das *Alpha Active* 4 System wird zur Vorbeugung und/oder Behandlung aller Schweregrade[1] von Druckgeschwüren in Verbindung mit einer individualisierten, umfassenden Strategie zur Behandlung von Druckverletzungen verwendet.

Kontraindikationen: Verwenden Sie das System nicht bei Patienten mit instabilen Wirbelsäulenfrakturen.

Achtung: Wenn die Patienten sonstige instabile Frakturen haben oder ein Leiden, das sich durch eine weiche oder sich bewegende Oberfläche verschlimmern kann, muss vor der Verwendung mit dem zuständigen Klinikpersonal Rücksprache gehalten werden.



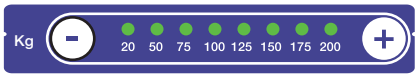
Ein-/Aus-Taste – Durch Drücken der **Ein-/Aus**-Taste wird der Kompressor aktiviert.

Stummschalten des Alarms – Während eines Alarmzustandes wird der Alarmton durch Drücken der **Stummschalt-Taste** abgeschaltet. Die gelbe Anzeige bleibt an, der Alarm ist jedoch stummgeschaltet.

Modusauswahl – Über die Modusauswahl kann die Betriebsart ausgewählt werden.

Es sind zwei Betriebsarten verfügbar, Wechseldruck oder statischer Druck (nicht wechselnd). Die Anzeige neben dem jeweiligen Symbol zeigt den aktuell ausgewählten Modus an.

Auto-Firm-Modus – Wählt den Auto-Firm-Modus ohne Wechseldruck. Wenn sich der Kompressor in diesem Modus befindet, leuchtet die orangefarbene Anzeige auf. Die Matratze bleibt 30 Minuten lang mit maximalem Druck gefüllt. Danach kehrt der Kompressor wieder in den ursprünglichen Modus zurück.



Der Druck im Inneren des Matratzenersatzes und damit der Grad der Unterstützung des Patienten wird über zwei Tasten (+ und –) eingestellt.

Die Druckeinstellung wird durch die grüne Anzeige über der ausgewählten Einstellung angezeigt.

Mit einer einzigen Taste kann die Zykluszeit für die bestmögliche Patiententherapie eingestellt werden.

Die Zyklusdauer wird durch die grüne Anzeige über der ausgewählten Einstellung angezeigt.

Die **Niedrigdruck**-Anzeige leuchtet immer dann auf, wenn der Kompressor einen zu niedrigen Druck in der Matratze feststellt. Zusätzlich ertönt ein hörbarer Signalton, sofern er nicht zuvor durch die Stummschalt-Taste abgestellt wurde. Die Anzeige erlischt, sobald sich der Druck normalisiert hat.

Die **Service-/Kompressorfehler**-Anzeige leuchtet auf und bleibt an, wenn der Kompressor einen internen Fehler festgestellt hat. Verständigen Sie einen Servicetechniker.

Die **Stromausfall**-Anzeige leuchtet auf, wenn das System einen Stromausfall festgestellt hat. Ein hörbarer Signalton ertönt, bis der Kompressor mithilfe der Ein/Aus-Taste wieder mit Strom versorgt bzw. abgeschaltet wird.

Tritt ein Stromausfall ein, entfernen Sie die Schlauchleitungen vom Kompressor und befestigen Sie die beiliegende Kappe am Ende der Schlauchleitungen, um die Matratze in den Transportmodus zu versetzen.

Sobald die Stromversorgung wieder hergestellt ist, schließen Sie die Schlauchleitungen wieder an den Kompressor an und folgen Sie der Vorgehensweise beim Einstellen der Unterstützung auf der nächsten Seite.

Hinweis: Die Gewichtseinstellungen werden durch einen Stromausfall beeinträchtigt. Auf dem Markt sind diese zwei Kompressorvarianten erhältlich:

1. Der Kompressor kehrt zur Standardeinstellung des Patientengewichts mit 125 kg (275 lb) zurück, sobald der Netzstrom nach einem Stromausfall oder Generatortest wiederhergestellt ist.
2. Der Kompressor kehrt zur letzten von der Pflegekraft vorgenommenen Einstellung zurück, sobald der Netzstrom nach einem Stromausfall oder Generatortest wiederhergestellt ist.

Um festzustellen, welcher Kompressor verwendet wird, stellen Sie den Kompressor während des Betriebs auf 20 kg (44 lb) ein und trennen Sie ihn von der Stromversorgung. Schließen Sie den Kompressor wieder an die Stromversorgung an. Wenn er zur 125-kg-Einstellung (275 lb) zurückkehrt, handelt es sich um Kompressorvariante 1. Wenn er zur 20-kg-Einstellung (44 lb) zurückkehrt, handelt es sich um Kompressorvariante 2.

1. NPUAP/EPUAP Internationale Leitlinien zur Behandlung von Druckgeschwüren, 2014.

arjo EMPOWERING MOVEMENT

Installation

Anbringung des Matratzensystems

Befestigen Sie den Schutzbezug auf der Matratze. Vergewissern Sie sich, dass das Arjo Logo sich oben am Fußende der Matratze befindet.

Vergewissern Sie sich, dass die CPR-Einheit in der geschlossenen Stellung eingerastet ist.

Installation des Kompressors

Stellen Sie den Kompressor mit den Füßen nach unten auf eine geeignete horizontale Fläche oder hängen Sie ihn mithilfe der integrierten Halterungen in die Schiene am Fußende des Bettes ein.

Vergewissern Sie sich, dass das Matratzen-Schlauchsystem nicht „geknickt" oder verdreht ist. Schließen Sie das Schlauchsystem so an den Kompressor an, dass der Anschluss einrastet. Vergewissern Sie sich, dass das Schlauchsystem fest an den Kompressor angeschlossen ist.

Stecken Sie den Netzstecker in eine geeignete Steckdose.

Schnellstart:

Drücken Sie den **Ein-/Aus**-Schalter an der Seite des Kompressors. Es dauert etwa 30 Minuten, bis die Matratze vollständig aufgepumpt ist.

Warnung: Der Patient darf nicht auf die Matratze gesetzt oder gelegt werden, bis diese vollständig aufgepumpt ist.

Legen Sie ein Betttuch auf den Matratzenersatz und stecken Sie es lose unter. Vergewissern Sie sich, dass die CPR-Einheit am Kopfende des Bettes deutlich sichtbar ist.

Vorgehensweise beim Einstellen der Unterstützung

Legen oder setzen Sie den Patienten auf die Matratze.

Wählen Sie die entsprechende Zykluszeit aus.
Stellen Sie die Druckskala gemäß dem Gewicht des Patienten ein. Diese darf nur als Anhaltspunkt dienen. Eine unabhängige klinische Bewertung muss bestätigen, dass der Patient in geeigneter Weise unterstützt wird.

Warten Sie 10–20 Minuten, während der Kompressor den Druck anpasst.

SICHERHEITSSEITEN

Beachten Sie hinsichtlich der Verwendung von Sicherheitsseiten immer die Richtlinien Ihres Krankenhauses UND die Bedienungsanleitung des Produkts.

Änderungen der Position des Patienten:

Wenn sich ein Patient in der Rückenlage befindet, ist sein Körpergewicht über einen großen Bereich verteilt. In sitzender Position konzentriert sich das Körpergewicht des Patienten auf einen deutlich kleineren Bereich, weshalb mehr Unterstützung erforderlich ist als in liegender Position.

Wenn der Patient seine Position ändert, kann es erforderlich sein, das Patientengewicht mithilfe des entsprechenden Bedienfelds anzupassen, um den Nutzen der unterstützenden Auflage zu maximieren.

Vom Liegen zum Sitzen – Druckkontrolle erhöhen.

Vom Sitzen zum Liegen – Druckkontrolle verringern.

Diese Anpassung muss in Verbindung mit einer unabhängigen klinischen Bestimmung der angemessenen Unterstützung erfolgen.

Statischer Modus – Der statische Modus bietet eine gleichbleibend unbewegte Fläche für Fälle, in denen ein dynamisches unterstützendes System kontraindiziert ist. Im statischen Modus bleibt die Liegefläche konstant (alle Zellen sind gleichmäßig aufgepumpt). Für die Vorgabe eines individuell zugeschnittenen Umlagerungsprogramms muss eine zusätzliche Beurteilung aus Sicht der Pflegekraft vorgenommen werden.

Wenn das System im statischen Modus betrieben wird, kann es – sofern möglich – erforderlich sein, die Druckeinstellung zu verringern, um Komfort und Sicherheit des Patienten zu erhöhen.

Transportmodus

Der Patient kann auf der Alpha Active Matratzenauflage transportiert werden.

1. Entfernen Sie die Schlauchleitungen vom Kompressor.
2. Setzen Sie die mitgelieferte Kappe auf das Ende der Schlauchleitungen.

Sobald die Kappe befestigt ist, wechselt die Matratze automatisch in den Transportmodus.

Im Transportmodus wird der Patient bis zu 12 Stunden durch die Matratze unterstützt.

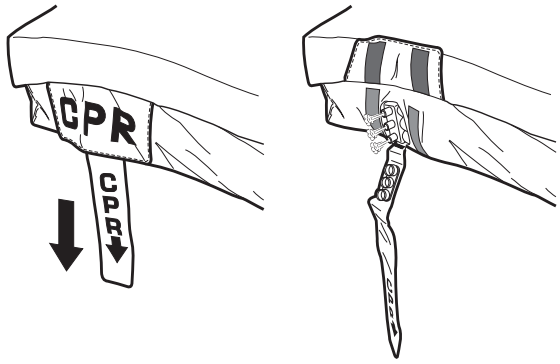
Um den normalen Betrieb wieder aufzunehmen, schließen Sie die Schlauchleitungen wieder an und starten den Kompressor.

Achtung

Der Transportmodus ist nicht-therapeutisch und bietet nur Unterstützung für bis zu 12 Stunden. Wenn sich das System im Transportmodus befindet, sollte der Patient regelmäßig überwacht werden.

SCHNELLENTLÜFTUNG IM FALLE EINES HERZSTILLSTANDES

Wenn ein Patient einen Herzstillstand erleidet und eine CPR-Behandlung erforderlich ist:
So aktivieren Sie die Schnellentlüftung:
Am Kopfende der Matratzenauflage (auf derselben Seite wie die Schlauchleitungen) befindet sich eine rote Lasche mit der Aufschrift „CPR". Ziehen Sie im Falle eines Herzstillstandes an dieser Lasche, um die Matratze zu entlüften.



So setzen Sie die Schnellentlüftung zurück:
Setzen Sie den Stopper wieder fest auf und schließen Sie die Luftschläuche wieder an den Kompressor an.

® und ™ sind Marken der Arjo Unternehmensgruppe.
© Arjo 2022.
Da kontinuierliche Verbesserung unser Firmengrundsatz ist, behalten wir uns das Recht vor, Designs ohne vorherige Ankündigung zu verändern. Der Nachdruck dieser Schrift, auch auszugsweise, ist ohne die Genehmigung von Arjo verboten.

ArjoHuntleigh AB
Hans Michelsensgatan 10
211 20 Malmö, Sweden
www.arjo.com

648938DE